

Gondeln, gute Laune und Gaumenfreuden

Gutes Wetter darf natürlich beim Bamberger Wasserfest Canalissimo auch nicht fehlen. Vom 1. bis 3. Juli sollte also der Wettergott wie in den letzten beiden Jahren milde gestimmt sein, wenn sich die Meile zwischen Nonnenbrücke und Brucknersteg von ihrer besten Seite zeigt.

Bereits zum sechsten Mal findet das immer beliebter werdende Wasserfest am Alten Kanal statt. Heuer endlich ohne große Umwege um das TKS. Pünktlich zu Canalissimo wurde am 30. Juni der Treidelpfad feierlich eröffnet und der Öffentlichkeit zugänglich gemacht. Eine gute Gelegenheit also, sich den Weg in diesem Abschnitt mal genauer und vor allem gemütlich und bei bester Unterhaltung anzuschauen.

Wie jedes Jahr stehen wieder jede Menge Kulinarisches und Kultur auf dem Programm. Holzbuden und filigrane Zelte statt Schank- und Verkaufswägen prägen das Erscheinungsbild.

Südländisches Flair à la Venedig, auserlesene Gaumenfreuden, aber auch Bratwurst und Bier werden neben Wein und Fisch angeboten.

Viele Besucher werden sicher wieder „ihren“ bevorzugten Stand ansteuern, aber auch diesmal wird es ein paar Neuigkeiten geben. Erwähnt sei die neue Fläche direkt hinter dem TKS mit herrlichem Blick auf das gegenüber liegende Ufer oder auch das Restaurant „Aposto“ welches erstmalig und auch mit eigenem Stand am Fest teilnimmt. Auch wurde das Fischangebot – wie es sich für ein Wasserfest gehört – ausgeweitet. Also Augen auf und immer dem typischen Rauchgeruch nach.

Erinnerungen an das legendäre Haindampferla werden wach, wenn endlich nach kurzer Unterbrechung und Umschiffung diverser behördlicher Hindernisse die „Adkobe“ wieder am Anleger hinter dem Hotel Geyerswörth festmacht.

Musikalisch stehen am Freitag“ Rickbop & the Hurricans“ auf dem Programm. Die fünf Bamberger haben sich dem Rock'n Roll der 50er und 60er verschrieben. An der Bühne beim Café-Abseits-Stand wollen sie mit Songs von Little Richard, Chuck Berry bis zu Elvis und Ray Charles für beste Stimmung sorgen.

Samstagnachmittag dann alte Bekannte. Beim Marinechor „Die Blauen Jungs“ werden alle Freunde von Seemannsliedern voll auf ihre Kosten kommen.

Gleich im Anschluß wird sich erstmalig Jan Burdinski, Intendant des Fränkischen Theatersommers e.V., mit dem Ringelnatz-Programm „Schöne Nixen knicksen oder schenk mir dein Herz für 14 Tage“ auf der schwimmenden Bühne „Adkobe“ präsentieren. Mit Spiel und Gesang zeigt Jan Burdinski die vielen Seiten dieses bis heute unvergessenen Autors.

Am Samstagabend dann wieder an der Abseits-Bühne „ No Lyrics“. Das Quartett um den Bamberger Pianisten Ulli Zenkel lädt ein zu einer musikalischen Reise durch die Zeit des Boogie Woogie und Blues der 20er und 30er Jahre. "Let's Boogie The Whole Night Long" lautet jedenfalls das Motto des Abends.

Zeitgleich auf der Bühne am „Aposto“ spielt „Bo Men's Groove, eine Formation, die sich 1983 in der Fürther Musikszene formiert hat und nach zeitweiliger Trennung nun wieder live zu hören ist. Blues, Southern und Oldies, vermischt mit einer Prise Jazzrock warten auf die Besucher am vielleicht lauschigsten Platz des Geländes.

Der Sonntagmorgen beginnt um 10.00 Uhr mit einem Gottesdienst, dem sich um 11.00 Uhr ein Fröhschoppen anschließt. Wer könnte hierfür besser geeignet sein, als „Brand Old“, das Bamberger Duo schlechthin, bestehend aus Uwe Gaasch und Waldi Bauer. Es dürfte wohl kaum jemand geben, der die beiden noch nicht live erlebt hat und wenn doch, dann ist dazu an der Abseits-Bühne beste Gelegenheit.

Das Musikprogramm wird mit einer Welturaufführung beendet. Am Sonntagabend stehen erstmals Steff Porzel und Andi Dusold als „Modern Drinking“ auf der Bühne. Der eine sitzt bei CHP und der Spencer Davis Group an den Drums und verleiht durch seine Stimme der Deep Purple Tribute Band Authentizität. Der andere ist schlichtweg die Stimme von Bayerns bester Beatles Cover Band „Fab Five“. Im Repertoire haben sie Melodien, die die Welt bewegen. Stücke von Ambros über Eagles bis Abba und zurück zu Ambros.

Abgerundet wird das musikalische Programm wie jedes Jahr durch einen hochwertigen Kunsthandwerkermarkt im idyllischen Hof der Handwerkskammer. Ausgesuchte Stände präsentieren Schmuck, Glasobjekte, Textildesign, Keramik, Gold- und Silberschmuckunikate, Drechselarbeiten, Marionetten usw. Der Kunsthandwerkermarkt ist am Samstag von 14.00 bis 20.00 Uhr und am Sonntag von 11.00 Bis 18.00 Uhr geöffnet.

Zu erwähnen wären noch die Gondelfahrten, die während der gesamten Festdauer vom Bamberger Gondoliere Jürgen Riegel und seinen extra angereisten auswärtigen Freunden angeboten werden. Sicher ein unvergessliches Erlebnis dieses Fest auch mal aus der Wasserperspektive zu erleben.

Zu guter Letzt noch ein Hinweis für die Anwohner. Parklizenzinhaber aus dem Festgebiet haben die Möglichkeit in die Hainstraße und die Dr.-Haas-Straße auszuweichen. Die Parkplätze sind entsprechend ausgewiesen. Für eventuelle Unannehmlichkeiten durch das Fest bitten die Veranstalter um Verständnis.

Fahrräder können entweder am Fahrradparkplatz an der Nonnenbrücke oder am Grünen Markt abgestellt werden

Der Eintritt zu allen Veranstaltungen ist frei

Ausführliche Informationen, auch über weitere Programmpunkte finden sich unter www.canalissimo.de

Öffnungszeiten:

Freitag, 1. Juli 16.00 bis 23.30 Uhr

Samstag, 2. Juli 13.00 bis 23.30 Uhr

Sonntag, 3. Juli 11.00 bis 23.30 Uhr